



Erzählungen

aus der

Geschichte des alten Testaments.

I.

Die Erschaffung der Welt.

Es sind nun bald fünf tausend acht hundert Jahre, als unser Gott die Welt, das ist: die Erde, worauf wir Menschen wohnen, und den Himmel, welchen wir über uns sehen, so schön und prächtig, als sie jetzt sind, erschuf. Es half ihm niemand dabey, sondern bloß weil er es wollte und befahl: daß Himmel und Erde entstehen sollten, entstanden sie. Es war auch nichts da, welches er hätte brauchen können, sie darans zu machen. Da, wo jetzt die Erde ist, war alles leer, und gleichsam ein wüster Platz, wo überall Nacht und Dunkelheit war.

Wenn Gott es gewollt hätte, hätte er Himmel und Erde in einem Augenblick erschaffen können. Aber es gefiel ihm, um sie beyde in Ordnung